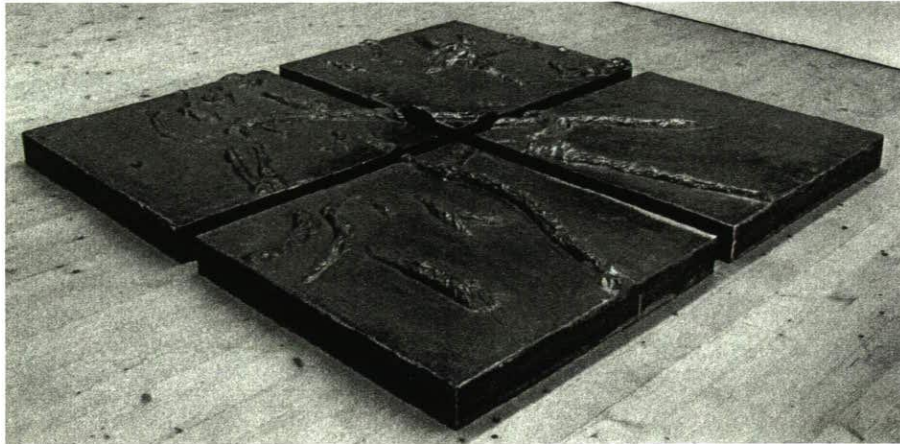


Gast

Kunstgesellschaft Interlaken / Weihnachtsausstellung 2003



Marco Eberles Dialog mit der Beschaffenheit der Bodenstruktur löst auf der Bildoberfläche visuelle, haptische und emotionale Assoziationen aus.

Marco Eberle



Der heute 35-jährige Marco Eberle absolvierte seine Spenglerlehre in Bern und blieb damals im Bernbiet hängen. Er war 1995-2000 Mitarbeiter des bekannten Solothurner Künstlers Franz Eggenschwiler, der in seinen letzten drei Lebensjahrzehnten sein Atelier in Eriswil hatte. Seit sieben Jahren lebt Marco Eberle im kleinen Dorf Rohrbach, wo er sich direkt an der Langeten auf einem leer gewordenen Fabrikareal seine Werkstatt, Galerieräume und eine Wohnung eingerichtet hat. Der Kontakt mit Franz Eggenschwiler hat im Werk Eberles Spuren hinterlassen. Erst entstanden Objektplastiken, die offensichtlich eine verwandte Sammelleidenschaft und eine ähnliche Freude am Spielen und am Spielerischen sichtbar machten. Heute wirken bei Eberle andere Einflüsse Eggenschwilers nach: der Perfektionsanspruch und die Bereitschaft, Werke zu schaffen, die an die Grenzen der physischen Leistungsfähigkeit führen.

Die Arbeiten "Strassenzeichen" sind eine Umsetzung real existierender Situationen eines Strassensystems oder bestimmter Orte.

Ein 1 mm dickes Metallblech wird auf ein bestimmtes Strassenstück gelegt und mit einem Gummihammer bearbeitet. Die Vertiefungen und Feinstrukturen werden mit verschiedensten Holzbunsen Millimeter um Millimeter getrieben. Es entsteht ein exakter Abdruck des jeweiligen Fragments.

Marco Eberle interessieren die Spuren der Strassen und Plätze als Kennzeichen unserer Zivilisation. Die Orte sind eine sehr direkte Form der Geschichtsschreibung. Sie beziehen sich auf die urbane Entwicklung und auf deren existentielle Notwendigkeit für den Alltag.

Einzelausstellungen

- 1994 Galerie Tangente, Eschen
- 1997 Galerie Tangente, Eschen
- 2000 Galerie Tangente, Eschen
- 2002 Werkaufenthalt, Pisa
Cantiere San Bernardo, Pisa
- 2003 Stiftungshaus Eggenschwiler, Eriswil (mit Ewald Trachsel)
Stadthaus Olten, Olten (mit Max Hari)

Gruppenausstellungen

- 1996 Steinhof 96, Burgdorf
- 1997 Kunst im Zentrum, Vaduz/Feldkirch
Schloss Möteli, Goldach
- 1998 Jahresausstellung Oberaargau, Kunsthaus Langenthal
Schau zur Seeschau, Berlingen
Nahbar, St.Gallen
- 1999 Schloss Brunnegg, Kreuzlingen
Werkaufenthalt Berlin Treptow
Rathaus Treptow, Berlin
Galerie Leuenbrüggli, Langenthal
- 2000 5x15, St.Gallen
- 2001 Jahresausstellung Oberaargau, Kunsthaus Langenthal
- 2002 Jahresausstellung Kanton Solothurn, Kunstmuseum
Solothurn
Galerie Artesol, Solothurn
Macelleria d'arte, St.Gallen
- 2003 Höhenrausch und Fernsicht, Vaduz/Feldkirch/Walenstadt

Arbeiten im öffentlichen Raum

- 1992 Deckengestaltung Rathaussaal Schaan, Schaan
- 1998 Die grosse Vier, Klinik Harthausen, Bad Aibling D
- 2000 Lauschwürfel, Labor Dr. Risch. Schaan

Kontakt

Marco Eberle, Bildhauer
Hauptstrasse 403A
4938 Rohrbach
Telefon P. 062 965 04 88

E-Mail mo@forum4.ch